

Essenz: **Essenz:** Liebliche Kinder, habt das feste Vertrauen, dass ihr Seelen seid. Beginnt jede Aufgabe im Seelenbewusstsein. Ihr werdet euch dann an den Vater erinnern und keinerlei Fehler mehr machen.

Frage: Welche Bemühung muss jeder hier machen, um die Karmateetstufe zu erreichen? Was zeigt, dass ihr eurer Karmateetstufe nahe seid?

Antwort: : Um karmateet zu werden, bemüht euch, eure Körperorgane durch die Kraft der Erinnerung zu kontrollieren. Praktiziert: „Ich, die unkörperliche Seele, bin ein Kind des Unkörperlichen Vaters.“ Die größte Bemühung besteht für euch alle darin, dass eure physischen Organe lasterlos werden. Je näher ihr eurer Karmateetstufe kommt, desto kühler/ruhiger und duftender wird jedes eurer Organe. Der schlechte Geruch der Laster wird von ihnen entfernt und ihr erfahrt immer mehr übersinnliche Freude.

Om Shanti. Gott Shiva spricht. Euch Kindern muss nicht gesagt werden, zu wem Er spricht. Ihr wisst, dass Shiv Baba der Ozean des Wissens ist und der Same des Menschheitsbaumes. Deshalb spricht Er bestimmt zu Seelen. Ihr versteht, dass Shiv Baba euch unterrichtet. Wenn ihr das Wort „Baba“ benutzt, ist euch klar, dass damit die Höchste Seele gemeint ist. Alle Menschen beziehen sich auf die Höchste Seele als ihren Vater. Baba lebt im höchsten Wohnort. Festigt in euch zunächst diesen Aspekt. Erkennt euch als Seelen und vertraut ganz fest darauf. Ihr Seelen solltet verinnerlichen, was der Vater euch sagt. Macht euch klar, dass Er die Höchste Seele ist und gebt das an eure Mitmenschen weiter. Was auch immer ihr studiert – es ist die Seele, die studiert. Wenn eine Seele den Körper verlässt, vergisst sie alles, was sie studiert hat. Sie nimmt jedoch ihre Sanskars mit und begibt sich in den nächsten Körper. Erkennt euch also definitiv zuerst einmal als Seelen. Entsagt dem Körperbewusstsein! Es ist die Seele, die zuhört und verinnerlicht. Wenn keine Seele im Körper ist, kann der Körper sich noch nicht einmal bewegen. Kinder, habt jetzt das feste Vertrauen, dass die Höchste Seele euch Seelen jetzt Wissen vermittelt. Da ihr euch jedoch an den Körper erinnert, vergesst ihr immer wieder, dass ihr Seelen seid, die durch die Ohren zuhören, und dass die Höchste Seele durch Brahmas Mund zu euch spricht. Ihr wisst auch, dass in einer Seele gute und schlechte Sanskars vorhanden sind. Sie ist es, die mit Hilfe der Körperorgane Alkohol zu sich nimmt und schmutzige Worte spricht. Es ist die Seele, die ihre Rolle in ihrem Körperkostüm spielt. Werdet darum auf jeden Fall zuerst einmal seelenbewusst. Der Vater unterrichtet euch und ihr nehmt dann dieses Wissen mit nach Hause. Genauso wie die Höchste Seele dort oben „wohnt“ und das Wissen in sich trägt, so habt ihr Seelen ebenfalls dieses Wissen in euch. Baba sagt: Kinder, Ich bringe euch mit diesem Wissen nach Hause zurück. Dann kommt ihr wieder auf die Erde herab, um eure Rollen zu spielen. Dem Drama gemäß erfahrt ihr in der neuen Welt eure Belohnung, aber das Wissen habt ihr dann vergessen. Begreift diese Zusammenhänge sehr gut! Festigt zuerst das Bewusstsein, Seelen zu sein. Es gibt viele, die das vergessen. Arbeitet an euch! Ohne euch anzustrengen, könnt ihr keine Meister der Welt werden. Weil dieses Wissen neu ist, vergesst ihr diese Punkte immer wieder. Wenn ihr vergesst, dass ihr Seelen seid und stattdessen körperbewusst werdet, macht ihr den einen oder anderen Fehler. Seelenbewusst verhaltet ihr euch nie falsch. Euer Fehlverhalten löst sich auf und ihr handelt einen halben Kreislauf lang lasterlos. Habt das feste Vertrauen, Seelen zu sein. Die Körper studieren nicht. Früher habt ihr Ideen von Menschen erhalten. Jetzt erhaltet ihr Shrimat vom Unkörperlichen Vater. Dies ist vollständig neues Wissen für die neue

Welt. Ihr werdet alle neu werden. Es gibt hier nichts, dass euch verwirren könnte. Ihr habt euch schon unendlich oft von tamopradhan in satopradhan transformiert und umgekehrt. Bemüht euch deshalb sehr! Ihr Seelen handelt durch eure Sinnesorgane. Seid seelenbewusst und handelt gleichzeitig durch die Sinnesorgane. Dann könnt ihr euch auch an eurem Arbeitsplatz an den Vater und Lehrer erinnern. Es ist die Seele, die sich an den Vater erinnert. Obwohl ihr früher auch gesagt habt, dass ihr euch an Gott, den Unkörperlichen, erinnert, habt ihr euch dabei aber als körperliche Wesen gesehen. Ihr wart nicht seelenbewusst, als ihr euch an den Unkörperlichen erinnert habt. Seht euch jetzt als unkörperliche Wesen und denkt an den Unkörperlichen. Dieser Aspekt sollte sehr gut verstanden werden. Auch wenn manche behaupten, zwei Stunden in Erinnerung zu bleiben, und andere behaupten, sich ständig an Shiv Baba zu erinnern, so kann doch zurzeit niemand konstant in Erinnerung bleiben. Ansonsten hättet ihr eure Karmateetstufe jetzt bereits erreicht. Ihr könnt eure Karmateetstufe erst erreichen, nachdem ihr euch sehr eingesetzt habt. Dann sind alle Körperorgane unter eurer Kontrolle und keines der Laster beeinflusst euch noch. Im Goldenen Zeitalter wird kein physisches Organ von irgendwelchen Lastern beeinflusst.

Stattdessen ist jedes Organ mit Wohlgeruch angefüllt. Zurzeit sind die physischen Organe schmutzig und voll schlechten Geruchs. Das Lob auf das Goldene Zeitalter klingt sehr lieblich. Es wird „Himmel“, „neue Welt“ oder „Paradies“ genannt. Die Gesichtszüge und die Kronen usw., die dort existieren, können hier von niemandem hergestellt werden. Auch wenn ihr in Trance geht und sie seht, könnt ihr sie hier nicht herstellen. Dort gibt es natürliche Schönheit. Kinder, werdet jetzt durch Erinnerung wieder rein. Bleibt sehr auf der Pilgerreise der Erinnerung. Das erfordert großen Einsatz. Während ihr euch an Baba erinnert, erreicht ihr eure Karmateetstufe. Und all eure physischen Organe werden ruhig (cool). Alle Glieder werden duften, kein schlechter Geruch wird bleiben. Jetzt verströmen alle Organe einen schlechten Geruch. Diese Körper sind von keinem Nutzen mehr. Ihr Seelen werdet jetzt rein; eure Körper können nicht mehr rein werden. Das wird erst passieren, wenn ihr neue erhaltet. Das Lob „Wohlgeruch in jedem physischen Organ“ bezieht sich auf die Gottheiten. Ihr Kinder könnt euch sehr glücklich schätzen. Der Vater ist gekommen und die Säule des Glücks sollten daher hochsteigen. Der Vater sagt: Erinnert euch an Mich und eure Sünden werden sich auflösen. Die Worte der Gita sind so klar. Baba hat auch gesagt: Meine Anbeter und diejenigen, die die Gita studieren, werden ganz sicher auch Anbeter Shri Krishnas sein. Darum sagt Baba: Erklärt dies auch den Anbetern der Gottheiten. Die Menschen beten Shiva an und dann sagen sie, Er sei allgegenwärtig! Obwohl sie Ihn beleidigen, gehen sie jeden Tag zum Tempel. So viele Menschen besuchen den Shiva Tempel. Sie steigen sehr steile Stufen nach oben hoch. Der Tempel für Shiva wird ganz oben gebaut. Shiv Baba kommt und zeigt euch das Bild der Treppe. Sein Name lautet „der Höchste“ und Sein Wohnort ist auch der höchste. Sie steigen so hoch nach oben. Es gibt Shiva-Tempel in Badrinath und in Amarnath. Er erhebt uns und darum bauen sie Seinen Tempel hoch oben. Hier wurde der Guru-Shikhar-Tempel auch ganz oben auf einem Berg erbaut. Der höchste Vater sitzt hier und lehrt euch. Niemand sonst auf der Welt weiß, dass Shiv Baba kommt und euch lehrt. Sie sagen, Er sei allgegenwärtig. Ihr habt jetzt euer Ziel vor euch. Wer sonst, außer dem Vater, würde sagen: „Dies ist euer Sinn und Zweck!“ Nur Er sagt euch Kindern das. Ihr hört der Geschichte des wahren Narayan zu. Die anderen Menschen erzählen einfach religiöse Geschichten über die Vergangenheit und sagen dann, was als nächstes passierte. Auch dies ist eine Geschichte. Dieser allerhöchste Vater erzählt euch jetzt eine großartige Geschichte, die euch sehr erhaben machen wird. Ihr solltet euch immer daran erinnern und sie auch vielen anderen erzählen. Ihr kreierte Museen und Ausstellungen, um diese Geschichten zu erzählen. Vor 5.000 Jahren gab es nur Bharat und dort herrschten die Gottheiten. Dies ist eine wahre Geschichte, die euch niemand sonst

erzählen kann. Dies ist eine echte Geschichte, die der Vater, der lebendige Herr des Baumes, euch erklärt und durch die ihr Gottheiten werdet. Reinheit ist die Hauptsache darin. Wenn ihr nicht rein werdet, könnt ihr nichts verinnerlichen. Um die Milch einer Löwin aufzubewahren, wird ein goldenes Gefäß benötigt. Erst dann kann es Verinnerlichung geben. Eure Ohren sind wie ein Gefäß. Sie sollten ein goldenes Gefäß sein. Zurzeit sind sie wie Stein. Verinnerlichung ist möglich, wenn sie golden werden. Hört jetzt mit großer Aufmerksamkeit zu und verinnerlicht alles. Die Geschichte ist einfach und sie steht auch in der Gita. Sie erzählen Geschichten und verdienen ein Einkommen von denjenigen, die den Geschichten zuhören. Hier verdient auch ihr ein Einkommen. Beide Einkommen finden gleichzeitig statt. Beides sind Geschäfte. Auch euch lehrt man etwas. Baba sagt: „Seid Manmanabhav! Werdet rein!“ Dies kann weder irgendjemand sonst sagen noch bleibt irgendjemand in der Manmanabhav-Stufe. Hier kann kein Mensch rein sein, da die Schöpfung hier durch Unreinheit geschieht. Das Königreich Ravans muss bis zum Ende des Eisernen Zeitalters weitergehen; ihr müsst während dieser Zeit rein werden. Von Gottheiten, nicht von Menschen, wird gesagt, dass sie rein seien. Sannyasis sind auch Menschen, aber ihre Religion ist der Weg der Isolation. Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich und ihr werdet rein. In Bharat hat es immer das Königreich des Familienweges gegeben. Ihr habt keine Verbindung zu denen vom Weg der Isolation. Hier müssen beide rein leben, Ehemann und Ehefrau. Es ist gut, wenn sich beide Räder zusammen bewegen, andernfalls wird wegen der Reinheit gestritten. Ihr werdet in keiner anderen spirituellen Versammlung davon hören, dass es Streit wegen der Reinheit gibt. Dieser Streit findet erst statt, wenn der Vater kommt. Sagen Weise oder Heilige jemals, dass Unschuldige angegriffen werden sollen? Hier rufen die Töchter aus: „Baba, rette uns!“ Der Vater fragt auch: „Ihr werdet doch nicht unrein, oder? Sinnliche Begierde ist der größte Feind. Ihr fallt dann vollständig. Es ist dieses Laster der sinnlichen Begierde, das alle dazu gebracht hat, keinen Cent mehr wert zu sein. Der Vater sagt: „Ihr habt euch 63 Leben lang im Bordell aufgehalten. Werdet jetzt rein und geht in den Shiva-Tempel! Lebt nur in diesem einen Leben rein! „Erinnert euch an Shiv Baba und ihr werdet in den Shiva-Tempel gehen – in den Himmel! Dennoch ist das Laster der Lust sehr kraftvoll; es belästigt euch so sehr. Es gibt so viel Anziehung. Diese Anziehung muss entfernt werden.“

Da ihr nach Hause zurückkehren müsst, gilt es, auf jeden Fall rein zu werden. Der Lehrer wird nicht die ganze Zeit nur hier sitzen bleiben. Das Studium wird noch kurze Zeit weitergehen. Baba sagt euch, dass dies Sein Fahrzeug sei. Er teilt euch das Alter des Fahrzeugs mit. Er sagt: „Ich bin unsterblich. Mein Name ist „Herr (Lord) der Unsterblichkeit“. Da Er nicht wiedergeboren wird, nennt man Ihn den „Herrn der Unsterblichkeit“. Er macht euch für den halben Kreislauf unsterblich. Selbst dann werdet ihr immer wiedergeboren. Ihr Kinder müsst jetzt nach oben zurückgehen. Wendet euer Gesicht in diese Richtung und eure Füße in die andere Richtung. Warum solltet ihr euer Gesicht noch in die andere Richtung (zur alten Welt hin) drehen? Manche sagen: „Baba, ich habe einen Fehler gemacht und mein Gesicht hat sich in die andere Richtung gewendet.“ Also bedeutet das, dass ihr den Weg falsch herum geht. Ihr vergesst den Vater und werdet körperbewusst und seid den Weg falsch gegangen. Der Vater erklärt euch alles. Ihr braucht den Vater um nichts zu bitten: „Gib mir Stärke, gib mir Kraft!“ Der Vater zeigt euch den Weg: „Werdet so und so durch die Yogakraft! Durch Yogakraft werdet ihr so reich, dass ihr 21 Leben lang niemanden um etwas zu bitten braucht. Ihr versteht, dass Baba euch inspiriert, ein großes Einkommen zu verdienen. Er sagt: „Nehmt euch, was immer ihr wollt! Lakshmi und Narayan sind die Höchsten. Danach könnt ihr nehmen, was immer ihr wollt. Wenn ihr nicht voll und ganz studiert, dann werdet ihr Teil der Bürger. Bürger müssen sicherlich auch geschaffen werden. Wenn ihr vorangeht, werdet ihr viele Museen haben und große Hallen und Schulen, in denen ihr dienen könnt. Ihr werdet bestimmt auch die Hallen erhalten, die andere Leute bauen, um Hochzeitszeremonien auszuführen. Es

solltet erklären, dass hier Gott Shiva spricht: Ich mache euch sehr rein (wie Gottheiten). Die Verwalter werden euch dann ihre Hallen geben. Sagt ihnen: Gott spricht, dass die sinnliche Begierde der größte Feind ist, wodurch ihr Leid erleiden musstet. Werdet jetzt rein und geht in die reine Welt. Ihr werdet weiterhin Hallen erhalten. Aber dann wird gesagt werden: „Zu spät!“ Der Vater sagt: Ich werde von euch nichts einfach so annehmen, wofür Ich euch dann eine Rückgabe geben müsste. Die Cents der Kinder bilden den See und alles von allen anderen wird zu Staub werden. Der Vater ist der größte Pfandleiher, Goldschmied, Wäscher und Handwerker. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Erinnerung und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Hört aufmerksam der wahren Geschichte zu, die der Vater euch erzählt und verinnerlicht sie. Bittet den Vater nie um irgendetwas. Sammelt für euch selbst ein Einkommen für 21 Leben an.

2. Ihr müsst nach Hause zurückkehren. Beendet deshalb durch Yogakraft die Anziehungskraft von Körpern. Macht eure Körperorgane cool/ gelassen. Strengt euch an, allem Körperbewusstsein zu entsagen.

Segen: Ihr seid voll von Licht und Stärke und dient vielen Seelen, während ihr an einem Ort steht. Genauso wie ein Leuchtturm sich an einem Ort befindet und über große Distanz hinweg hilft, so könnt auch ihr alle Instrumente werden, die vielen Seelen dienen, während ihr euch an einem Ort befindet. Dafür ist es lediglich notwendig, voller Licht und Stärke zu sein. Lasst euren Geist und Intellekt immer frei von nutzlosen Gedanken sein. Werdet leicht die Verkörperung des Mantras „Manmanabhav“. Lasst die Stufe eures Geistes voll mit guten Wünschen und reinen Gefühlen sein, mit einer erhabenen Einstellung und mit edlen Schwingungen. Dann könnt ihr ganz leicht diesen Dienst tun. Das ist der wahre Dienst durch euren Geist.

Slogan: Ihr Brahmanenseelen braucht jetzt die Stärke, andere Seelen zu „Lautsprechern“ zu machen.

***** O M S H A N T I *****